



ATCC- Sommertreffen 2026

Übergänge

Unser Leben ist geprägt von Übergängen. Die Geburt, die Entwicklungen vom Kleinkind zum Kind, vom Kind zum Jugendlichen, vom Jugendlichen zum Erwachsenen. In der Phase des Erwachsenen gibt es Übergänge im Berufsleben, Bindungen, Rollenwechsel, Mutter, Vater, Opa oder Oma werden, Krankheit und Tod.

Brüche, wie Unfälle, Ereignisse, die plötzlich unser Leben radikal in Frage stellen, Systemänderungen, die unvorhergesehen auf uns zukommen, erschaffen einen Wandel, doch selten einen Übergang.

Es ist nicht so ganz klar, ob die viel beschworene Zeitenwende oder die vergangen Wendezeit eine Beschreibung, von Brüchen oder Übergängen sind. Sie erklären auf jeden Fall einen Wandel.

Brüche sind nicht per se negativ. Sich verlieben, ist meist ein Umbruch, in dem wir uns plötzlich zu einer Person bekennen und inständig darauf hoffen, dass diese Liebe erwidert wird. Es ist eine Phase enormer Unsicherheit, die dann vielleicht zu einem Übergang in etwas Beständiges führt. Revolutionen sind Umbrüche, die etwas Neues zur Geltung bringen und damit Strukturen beseitigen, die vielleicht ungerecht und unheilvoll waren. Auch hier braucht es dann die Übergänge, hin zu einer alltäglich belastbaren Lebensweise. In dieser stellt sich die Frage, ob die Inhalte der Veränderung tragfähig und lebendig geworden sind.

Wir brauchen heute eine Unterbrechung des ständigen Wachstumswahns. Wir brauchen Frieden, damit wir die Ressourcen für die Gestaltung der Zukunft haben. Wir brauchen echte Beziehung, um als Mensch, dem Anderen ein Gegenüber zu sein. Wir brauchen in diesen sind es gelingende Übergänge, die einen Wandel verstetigen.

Wir als Berater*innen und Trainer*innen arbeiten in und an diesen Brüchen und Übergängen. Es ist unser ARBEITSFELD. Wir sind auf der Seite derjenigen, die sich für die Grundwerte einsetzen und unterstützen Strukturen, die für ein nachhaltiges Leben im Übermorgen notwendig sind. vielen Problembereichen Brüche, damit diese Welt lebenswert wird und bleibt.

In unserem Sommertreffen 2026 schauen wir uns unsere Quellen und Werkzeuge an. Wir tauschen uns über unsere Brüche und Übergänge aus. Wir sind „Agenten des Wandels“. Wir begeben uns auf die Suche wie wir in unseren Arbeitsfeldern authentisch und konstruktiv wirken können.

Unser diesjährigen Sommertreffen wird deutsch-französisch gestaltet sein. Es werden Teilnehmenden von französischen ATCC-Verband teilnehmen und gemeinsamen Veranstaltungen finden mit Übersetzung statt.

Ablauf des Sommertreffens:

Anreise am Donnerstag 16.7.2026 bis gegen 18.00 Uhr

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr Unser Übergang von Alltag zu diesem Treffen – sich kennenlernen und ein erster Austausch zum Thema.

21.30 Uhr Ende

Freitag den 17.7.2026

9.00 Uhr Wandel-spiele – Veränderungsgesang

9.30 Uhr Hinführung ins Thema: Brüche und Übergänge – Welche Rolle nehmen wir dazu ein?

12.30 Uhr Mittagspause

15.00 Uhr Workshopphase 1

17.30 Uhr Reflexionsgruppen

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Offener Abend – Markt des Wandels –

Samstag 18.7.2026

9.00 Uhr Wandel-spiele – Veränderungsgesang

9.30 Uhr Workshopphase 2

11.30 Uhr Reflexionsgruppen

12.30 Uhr Mittagspause

15.00 Uhr Abenteuer mit Brüchen und Übergängen – eine Reise für alle.

17.00 Uhr Pause

17.30 Uhr Übergänge im Verband – ATCC- Intern

18.30 Uhr Abendessen

20.30 Uhr Verzaubern – Verwandeln – gemeinsamer Abend

Sonntag 19.7.2026

9.00 Uhr Wandel-spiele – Veränderungsgesang

9.30 Uhr Kraftquellen für den Wandel – Wo und wie können wir uns unterstützen.

12.00 Uhr Essen und Abschied

Ideen für Workshops:

- Wandel und Gestalten von Übergängen in Organisationen –
- Gesellschaftspolitischer Wandel – Methoden gewaltfreien Widerstands
- Übergangsräume und Rituale in unserem Leben – biografisches Arbeiten
- Gelingender Übergang im beruflichen Leben –
- Wunden von gesellschaftlichen Umbrüchen. Wie damit umgehen?
- Innerfamiliärer Wandel – wie ist eine Mutter oder ein Vater zu werden?
- Nahrung für den Wandel? Quellenarbeit zum Umgang mit Brüchen und Übergängen.

Organisatorisches:

Wann: Donnerstag, 16.7.2026. - Sonntag, 19.7.2026

Wo: Tagungshaus Lebensbogen in Zierenberg, Auf dem Dörnberg 13, 34289 Zierenberg

Wie viel: Tagungspauschale für erwachsene Teilnehmende: 40 € (Mitglieder), 60 € Nichtmitglieder; Kosten für Übernachtung und Verpflegung variieren zwischen 72 € und 113 € pro Nacht. Die Unterbringungskosten für Kinder werden vom Verband getragen. Weitere Informationen könnt ihr dem verlinkten Anmeldeformular entnehmen.

Anmeldung: Eingeladen sind alle, die an A.T.C.C.-Ausbildungen teilnehmen oder teilgenommen haben sowie ihre Partner*innen und Kinder. **Bitte meldet euch**

verbindlich bis 15.03.26 hier an: <https://form.dragnsurvey.com/survey/r/037cda75>

Sollten die Kosten ein Hinderungsgrund sein teilzunehmen, kommt bitte auf uns zu. Wir haben einen Soli-Topf eingerichtet. Bei Fragen melde dich gerne beim Vorstand über

Adam: sommertreffen@a-t-c-c.de

Workshops: In den Workshops geht es um ein Teilen und Ausprobieren von neuen Techniken, Methoden, Entwicklungen zum Tagungsthema. Eine Einheit umfasst 120 Minuten. Wir wünschen uns auch wieder Workshops für die Kinder.

Wenn du Lust hast, dich in Form eines Workshops einzubringen, dann schicke eine Nachricht an sommertreffen@a-t-c-c.de. Workshop-Anbietende bekommen die Verpflegungskosten des gesamten Jahrestreffens erstattet.

Kinder: Kinder sind wie immer herzlich willkommen und wir sorgen für eine Kinderbetreuung.

Ablauf des Treffens

Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
	Hinführung zum Thema	Workshops Reflexionsgruppen	Abschied Reflexionsgruppen Ausblick Abschied
	Mittag	Mittag	Mittag
	Workshops Reflexionsgruppen	Verbandsentwicklung und gemeinsame Aktion	
Abendessen	Abendessen	Abendessen	
Ankommen, Kennenlernen, Verbindung zum Thema	Abendgestaltung	Fest	